

Landeshauptstadt Stuttgart  
Der Oberbürgermeister  
GZ: OB 6212-12.3

Stuttgart, 14.01.2013

## Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen FDP-Gemeinderatsfraktion
Datum 29.10.2012
Betreff Überdeckung der B14

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Durch die Überdeckung eines Abschnitts der B14 zwischen Bohnenviertel und Dorotheenviertel sind städtebauliche Verbesserungen möglich, die im Zusammenhang mit den Planungen eines Deckels für die Konrad-Adenauer-Straße (Kulturmeile) dargestellt wurden. Der südlich an den Charlottenplatz anschließende Deckel sollte bei einer Länge von ca. 85 m bis zu der Achse Rosenstraße – Sporerstraße reichen und dort eine direkte Verbindung der beiden Stadtviertel ermöglichen. Dazu muss allerdings die B14 abgesenkt werden. Dies ist problematisch, weil sie mit einem Teil des Breuninger-Parkhauses unterbaut ist, der dann entfallen müsste. Auch die Tieferlegung der B14, die bei Aufrechterhaltung des Kfz-Verkehrs erfolgen müsste, ist eine Herausforderung.

Für den Abschnitt zwischen Österreichischem Platz und Wilhelmsplatz wurde am 12.07.2011 im UTA über Möglichkeiten der Umgestaltung berichtet. Bei einer Überdeckung dieses Straßenabschnitts besteht die Schwierigkeit darin, die notwendigen Verflechtungen zwischen Tunnel und ebenerdigen Straßen herzustellen.

Für eine Machbarkeitsstudie müsste ein qualifiziertes Ingenieurbüro beauftragt werden. Die dazu erforderlichen Mittel in Höhe von ca. 100.000 Euro wären im nächsten Doppelhaushalt bereit zu stellen.

Fritz Kuhn

Verteiler  
<Verteiler>